

# Trachten-Nachwuchs in Aktion

400 Teilnehmer aus 24 Vereinen beim Jugendtag des Dreiflüsse-Trachtengaus Passau – Gemeinsam spielen und Spaß haben

Von Helene Baumgartl

**Aldersbach.** Auf der Seebühne schnalzen die Goaßln, aus dem Kultur- und Begegnungszentrum dringt das rhythmische Klatschen der Tänzer und oben im Klostertrakt sitzen Kinder konzentriert beim Basteln. Andere kommen gruppenweise aus der Landesausstellung, wo sie gerade eine kindgerechte Führung erlebt haben. Alle haben etwas gemeinsam: Bunte Vereins-Shirts und ein Lachen im geröteten Gesicht.

Ein bunter Tag voll Spiel und Spaß für den Nachwuchs ist der Jugendtag, den jedes Jahr ein anderer Verein im Dreiflüsse-Trachtengau Passau ausrichtet. Heuer sind die Horibergler dran, unterstützt von Nachbarvereinen. Sie feiern 70-jähriges Bestehen. „Da passt der Jugendtag gut in unsere Reihe mit Jubiläumsveranstaltungen“, sagt Josef Freundorfer, 1. Vorstand des Heimat- und Volkstrachtenvereins D' Horibergler Alkofen, wie der Verein mit vollem Namen heißt.

Der Einladung der Horibergler sind am Samstag die Kinder und Jugendlichen von 24 Vereinen gefolgt. Rund 400 Nachwuchs-Trachtler und Betreuer nahm die Alkofener Jugendleiterin Sigrid



**Geschafft, die Goaßl schnalzt:** Gillian (12) aus Pocking hat so fleißig geübt, dass sie sich sogar eine Blase an der Hand geholt hat. Als Schnalzer-Lehrer fungiert Thomas Sigl (D' Wolfachtaler Iglbach). – Fotos: Baumgartl

Klostermann am Morgen ab acht Uhr in Empfang. Nach einem feierlichen Gottesdienst mit Pfarrer Sebastian Wild und dem Jugendchor Alkofen in der Asamkirche stürzten sich die Buben und Mädchen auf die Aktionen, die bis 16 Uhr geboten waren.

Für alle gab es kindgerechte Führungen durch die Bier-Landesausstellung. Auf der Seebühne luden Rainer Diewald und Thomas Sigl von den Wolfachtalern Iglbach zum Schnupper-Goaßlschnalzen. Das Trio „Schleudergang“ um den Alkofener Roland Stetter versammelte alle halbe Stunde im Asamsüberl eine Gruppe Sänger um sich, die Donauländler Vilshofen und D' Untervilstaler Aunkirchen bastelten mit den Kindern Schlüsselanhänger und bunt verzierte Haarspangen. Die Horibergler veranstalteten mit den Kindern im Barockgarten sportliche Geschicklichkeitsspiele und baten halbstündlich zum Volkstanz ins Kultur- und Begegnungszentrum. Dazwischen stärkten sich die Kinder im Bräustüberl oder tobten sich auf dem Aldersbacher Waldspielplatz aus. Ihre Betreuer nutzten die Gelegenheit, um sich mit Kollegen anderer Vereine auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.



**Volkslieder** singen (von rechts) Florian Weinmann, Roland Stetter und Raimund Pauli von der Gruppe „Schleudergang“ mit den Jugendgruppen im Asamsüberl.



**Kraft und Augenmaß** braucht Kilian (12) beim Maßkrug-Zielschießen. Werner Pfisterer (li.) von den Horiberglern misst, wie gut der Bub vom Heimat- und Trachtenverein Ering trifft.



**Mittanzen** ist angesagt im Kultur- und Begegnungszentrum. Maria Kämmerer spielt auf der Steirischen auf und Horibergler-Vorstand Josef Freundorfer (links) leitet die Tänzer an.